

EMPA-Kongress 1994 in den Niederlanden

Autor(en): **Schmidlin, Rita**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung**

Band (Jahr): **71 (1996)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-714643>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

EMPA-Kongress 1994 in den Niederlanden

Von Oblt Rita Schmidlin, Wiezikon

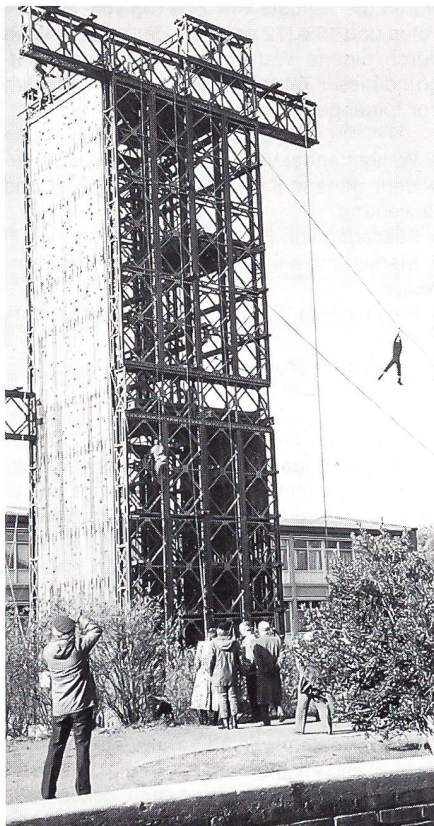
Vom 17. bis 21. Oktober 1994 trafen sich die Mitglieder der EMPA, European Military Press Association in Zoetermeer bei Den Haag zum Kongress 1994. Es beteiligten sich 33 Mitglieder aus zehn Nationen. Neben verschiedenen Vorträgen hochrangiger Militärs und EMPA-internen Diskussionen standen eine ganze Reihe interessanter Besichtigungen beim Heer, Marine und Luftwaffe sowie beim Schiffs- und Fahrzeugbau auf dem vielfältigen Programm.

Alter und neuer Vizepräsident

Unser Chefredaktor, Oberst aD Edwin Hofstetter, trat als erster Vizepräsident der EMPA zurück. Als Nachfolger wurde **Oberst Roberto Vecchi**, Chefredaktor von «*Rivista Militare della Svizzera Italiana*» gewählt. Aus Deutschland, Frankreich, Österreich und der Schweiz (Div Louis Geiger und Oberst Heinrich Wirz) konnten neue Mitglieder aufgenommen werden. Edwin Hofstetter hatte während vier Jahren mit grossem Einsatz für die EMPA gearbeitet und beigetragen zum heutigen Erfolg dieser Organisation. Er wurde von der Mitgliederversammlung mit grossem Dank verabschiedet. In der Zwischenzeit hat Edwin Hofstetter das Amt des Vizepräsi-



Die MFD-Redaktorin Oblt Rita Schmidlin vor den Ketten-Trsp Fz Hägglunds BV 206 der holländischen Marine-Infanterie.



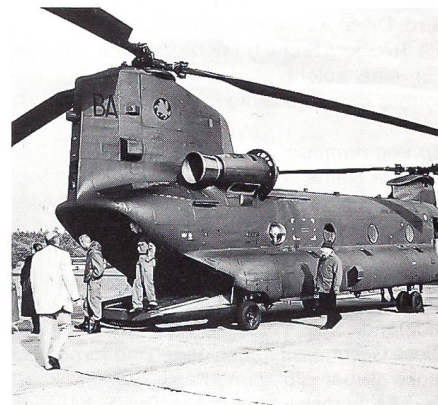
Mutprobe und Training bei den Truppen der Air Mobil Brig 11 in Schaarsbergen.

dentem nochmals für ein Jahr übernommen, um den umständehalber zurückgetretenen Dr Laslo Dobos aus Ungarn zu ersetzen.

Besuche bei der Truppe

Es würde zu weit führen, alle Eindrücke von den Truppenbesuchen hier schriftlich festzuhalten. Die Besuche waren interessant, eindrücklich, lehrreich. Sehr beeindruckend war das Training der Marine-Infanterie und die vorgeführte amphibische Landung und Inbesitznahme einer Insel bei Den Helder. Wir wurden überall sehr freundlich empfangen. Die «*Holländer*» haben sich wirklich Mühe

gegeben, den EMPA-Mitgliedern ein tolles Kongress-Programm zu bieten. Dafür gebührt ihnen Dank.



Britische CH 47 (Chinook) stehen auf dem Stützpunkt Scharsbergen zum Transport von Truppen und Material der holländischen Air Mobil Brig 11 bereit. Diese Brigade gehört zur MND(C) Division der «NATO-Crisis Reaction Forces» (CH-Soldat Nr 2/96).



Bei den Vorführungen der «Marins». Von links: Oberst Roberto Vecchi, Chefredaktor der «*Rivista Militare della Svizzera Italiana*» mit Edwin Hofstetter vom «*Schweizer Soldat*».

Grossaufmarsch der Militärredaktoren in Tschechien, 1995

Von Edwin Hofstetter, Frauenfeld

Zum XIII. Kongress der European Military Press Association (EMPA) fanden sich 45 Teilnehmer aus 13 Nationen in Prag ein. Wesentliche Punkte der Tagung vom 21. bis 26. Oktober 1995 waren neben Vorträgen des Verteidigungsministers Dr Vilém Holán und hochrangiger Militärs die Besuche von Einrichtungen der tschechischen Streitkräfte und der Industrie wie auch die Neuwahl des Vizepräsidenten Oberst Antoni Witkowski

von Polen. Witkowski ist Chefredaktor von Polska Zbrona. Für die begleitenden Damen bzw Herren wurde ein interessantes Sonderprogramm durchgeführt.

Osterweiterung der NATO

Engagiert kamen Gegner und Befürworter einer Osterweiterung der NATO zum Wort. Zusammenfassend gebe ich hier die vom Prä-

sidenten der EMPA, Brigadegeneral Winfried Vogel, postulierten Thesen für die NATO-Öffnung nach Osten zu Papier:

Thesen für die NATO-Öffnung nach Osten

1. Der europäische Einigungsprozess, d h die Mitgliedschaft in EU, WEU und die NATO-Öffnung für die ostmitteleuropäischen Staaten sind **parallele Prozesse**.